

Informationsblatt zur Weiterbildung: **Fachkraft für Gerontopsychiatrische Pflege** berufsbegleitende Fortbildung für Pflegefachkräfte

Projektbeschreibung/Projektziel:

In stationären Pflegeeinrichtungen leben immer mehr Menschen, die dementielle oder psychiatrische Veränderungen vorweisen. Auch die ambulante psychiatrische Pflege wird immer häufiger intensiviert. Die Bedürfnisse von Personen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen widersprechen oft dem gesellschaftlich akzeptierten Rahmen. Insbesondere bezogen auf Ordnung, Reinlichkeit, Umgang mit anderen Menschen und Verhalten in Alltagssituationen. Durch diese Herausforderungen ist es unumgänglich, dass die betroffenen Personen qualifizierte Anleitung, Förderung und Unterstützung erhalten.

Um der Pflege und Betreuung von gerontopsychiatrisch veränderten Menschen gerecht zu werden, sind fundierte Kenntnisse über die Krankheitsbilder und über die Symptomatik, Verhaltensmuster sowie Therapie und Anleitungskonzepte erforderlich.

Die Teilnehmenden sind, nach dieser Weiterbildung, dazu befähigt, die erkrankten Personen ganzheitlich, pflegediagnostisch wahrzunehmen und einen individuellen Pflege- bzw. Förderplan erarbeiten zu können. Sie können die geplanten Maßnahmen umsetzen und deren Wirksamkeit evaluieren.

Inhalte:

- Begriffsdefinitionen und Grundlagen der Gerontologie, Gerontopsychologie und Altersmedizin
- Rechtskunde
- Ursachen, Bedingungen und Risikofaktoren zur Entwicklung psychischer Störungen im Alter
- Auswirkungen auf die Grund- und Behandlungspflege
- Einsatz von Psychopharmaka
- Gruppenarbeit und Beratung
- Ganzheitliche Pflege-/Betreuungskonzepte in der Gerontopsychiatrie
- Wahrnehmung und Kommunikation: Supervision, Fallbesprechungen, Selbsterfahrung
- Versorgungsstrukturen und Arbeitsfelder
- Kennen lernen und einüben von Strategien und Instrumenten für die Bewältigung eigener psychischer Belastung und die der Mitarbeiter

- Projektarbeit: Erprobung der in der Theorie erarbeiteten Instrumente durch aufeinander aufbauende Aufgabenstellungen in der Praxis einer kooperierenden Einrichtung und in der Begleitung eines gerontopsychiatrisch erkrankten Menschen

Zielgruppe / Zugangsvoraussetzung:

1. Altenpflegerin oder Altenpfleger,
2. Gesundheits- und Krankenpflegerin oder Gesundheits- und Krankenpfleger,
3. Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger,

eine zweijährige praktische Berufserfahrung in dem erlernten Ausbildungsberuf innerhalb der letzten fünf Jahre erforderlich.

Demnach sind die Zugangsvoraussetzungen:

- einen Berufsabschluss als Pflegefachkraft
- mindestens 24 Monate Berufspraxis in der Pflege
- ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Lehrgangsdauer:

- 360 Unterrichtseinheiten (1 Unterrichtseinheit = 45 Minuten) inkl. Prüfung
- 40 Praktikumsstunden (1 Praktikumsstunde = 60 Minuten)

Praktikum:

Während des Verlauf der Fortbildung wird es ein circa 3-wöchiges Praktikum (im eigenen Betrieb möglich) geben.

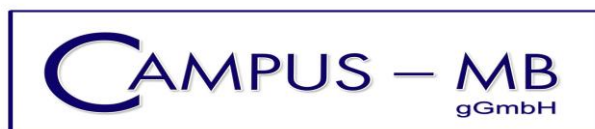
Abschluss/Prüfungen:

Diese Fortbildung endet mit Abschlussprüfungen:

- Schriftliche Hausarbeit/Ausarbeitung (theoretischer Teil)
- Mündliche Verteidigung der Hausarbeit (mündlicher Teil)

Beim erfolgreichen Abschluss wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Trägerzertifikat mit der Note ausgegeben.

Kosten:



Die Teilnahme an dieser Weiterbildung kostet 1.972,80 Euro (Diese Leistungen sind umsatzsteuerfrei gemäß § 4 Nr. 22 UStG.) Diese Qualifizierung ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit einem Bildungsgutschein (durch die Agentur für Arbeit) gefördert werden.

Ansprechpartner:

Pascal Mair; pascal.mair@campus-MB.de ; Telefonnummer: 0162/2459509; Tel.: 04451/5139965; Fax: 04451/5139488



